Berlin, 7. Dezember 2023

Sammlung Scharf-Gerstenberg
Mythos und Massaker. Ernst Wilhelm Nay und André Masson
8. Dezember 2023 – 28. April 2024

BILDUNGS- UND VERMITTLUNGSPROGRAMM

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Buchbare Führungen für Gruppen
Verblüffende Ähnlichkeit
Was verbindet Surrealismus und Nachkriegsmoderne? Inhaltlich nehmen Ernst Wilhelm Nay und André Masson, die einander persönlich nie begegnet sind, weitestgehend gegensätzliche Positionen ein: Während in den Werken Massons die Erinnerung an die Grauen des Ersten Weltkrieges im Vordergrund steht, entwirft der junge Soldat Nay eine mythologische Gegenwelt zur Katastrophe des Zweiten Weltkriegs. Erfahren Sie mehr zur Ausstellung bei einer Führung zu Ihrem Wunschtermin.
Dauer: 60 Minuten
Deutsch / Englisch: 100 € zzgl. Eintritt
Max. 15 Personen
Telefonisch buchbar unter +49 (0)30 266 42 42 42 oder per E-Mail an service@smb.museum

Öffentliche Führungen für Einzelbesucher*innen

Künstlerische Beziehungen
Sa / 15 Uhr / 9.12., 23.12.2023, 13.1., 27.1., 10.2., 24.2., 9.3., 23.3., 13.4., 27.4.2024
Was verbindet Surrealismus und Nachkriegsmoderne? Welche Unterschiede gibt es? Inhaltlich nehmen Ernst Wilhelm Nay und André Masson, die einander persönlich nie begegnet sind, weitestgehend gegensätzliche Positionen ein: Während in den Werken Massons die Erinnerung an die Grauen des Ersten Weltkrieges im Vordergrund steht, entwirft der junge Soldat Nay eine mythologische Gegenwelt zur Katastrophe des Zweiten Weltkriegs. Auf formaler Ebene weisen die Gemälde und Zeichnungen der beiden Künstler jedoch verblüffende Ähnlichkeiten auf. Diskutieren sie gemeinsam zu Schau „Mythos und Massaker“.
Teilnahmegebühr inklusive Eintritt: 15 €
Teilnahmegebühr mit gültigem Eintrittsticket (Jahreskarte, Förderverein, ICOM etc.), Anspruch auf Ermäßigung oder freien Eintritt: 10 €
Begrenzte Teilnehmer*innenzahl.
Online-Buchung erforderlich: www.smb.museum/veranstaltungen
Treffpunkt: Kasse / Information

Kurator*innenführungen
Aus kuratorischer Sicht: Mythos und Massaker
Do / 16 Uhr / 22.2., 25.4.2024
Die Leiterin Kyllikki Zacharias berichten aus kuratorischer Sicht über die Ausstellung „Mythos und Massaker. Ernst Wilhelm Nay und André Masson“ mit rund 70 Kunstwerken. Sie erörtern Themen und Hintergründe und lädt zum Gespräch ein.
Teilnahmegebühr inklusive Eintritt: 15 €

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbstständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

FIONA GEUSS
Pressereferentin Nationalgalerie

Telefon: +49 30 3978 34-16
Mobil: +49 151 527 51 565

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

Teilnahmegebühr mit gültigem Eintrittsticket (Jahreskarte, Förderverein, ICOM etc.), Anspruch auf Ermäßigung oder freien Eintritt: 10 €
Begrenzte Teilnehmer*innenzahl.
Online-Buchung erforderlich: www.smb.museum/veranstaltungen
Treffpunkt: Kasse / Information

ANGEBOTE FÜR SCHULEN

Ausstellungsgespräch für Schüler*innen
(Un)bekannte Verwandtschaft
Was verbindet Surrealismus und Nachkriegsmoderne? Inhaltlich nehmen Ernst Wilhelm Nay und André Masson, die einander persönlich nie begegnet sind, weitestgehend gegensätzliche Positionen ein: Während in den Werken Massons die Erinnerung an die Grauen des Ersten Weltkrieges im Vordergrund steht, entwirft der junge Soldat Nay eine mythologische Gegenwelt zur Katastrophe des Zweiten Weltkriegs. Erfahren Sie mehr zur Ausstellung bei einer Führung für Schulklassen zu Ihrem Wunschtermin.
SEK II
Dauer: 60 Minuten
Teilnahmegebühr: 30 €
Max. 25 Personen
Online-Buchung erforderlich:
www.smb.museum/bildung-vermittlung/schulen-kindertagesstaetten
Treffpunkt: Kasse / Information

Das gesamte Bildungs- und Vermittlungsprogramm der Staatlichen Museen zu Berlin finden Sie auf der Website www.smb.museum.

Information und Buchung
Staatliche Museen zu Berlin
Bildung, Vermittlung, Besucherdienste
Tel.: +49 (0)30 266 42 42 42 (Mo – Fr 9 – 16 Uhr)
E-Mail: service@smb.museum
www.smb.museum

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

FIONA GEUSS
Pressereferentin Nationalgalerie

Telefon: +49 30 3978 34-16
Mobil: +49 151 527 51 565

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbstständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).